Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 7 (1903-1904)

Heft: 8

Artikel: Rosenkranz

Autor: Sandreuter, Karl

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-664850

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

grabesstill, die Mutter ist wohl in der Rüche. Nun ein hastiges, katenartiges Schleichen über den Gang, eine verwegene Autschpartie über das Stiegengesländer — und der Kareli steht an der Haustüre. Sachte, sachte öffnet er sie und schaut sich forschend ringsum — kein Doktor weit und breit. Jetzt rennt er im gestreckten Galopp, als wäre er ein Karusselpferdchen und maschinens mäßig getrieben, die Dorfgassen hinauf nach dem Schulhause.

Eine Weile nachher tritt die Mutter in die Schlafkammer, die sie vor kurzem verlassen hat. In beiden Armen trägt sie die Teeplatte, die mit allerlei süßen Knusperdingen belegt ist. Erstaunt starrt sie nach dem leeren Bett. Ja, was ist denn das, wo ist denn der Kareli? — Ihr Blick wandert zum leeren Kleiderstuhl und dann zum Nagel an der Wand, daran eben noch der Schulsack hing. Jetzt dämmert ihr etwas auf und mit einemmale erfüllt ein erlösens des Lachen das Schlasgemach: "Aber nei, so e Fratz, so e Arzschalk!" rust sie lachend aus, — "das hät er jetz allwäg vom Vater, ämel nüd vo mir, nei aber au e söles!" Mit trüber werdender, besorgter Miene: "Jöses, jöses, jetz hät er gar nüd z' Morge gha, — där wird mehr wohl schön usghungeret und chrank heicho, das arm, arm Buebeli!"

Rosenkranz.

Bebenedeite Jungfrau mein, Mein Glück und meine Liebe! Uch, wüßtest du, wie treu und fein Ich in des Herzens Kämmerlein In deinem Dienst mich übe! Ein jedes Wörtlein lieb und hold, Das du für mich gefunden, Wie Perlen, Diamant und Gold Hab eins zum andern ich gerollt, Ein Kränzlein draus gebunden.

Das ist mein liebster Rosenkranz: Dran festigt sich der Glaube, Daß du mein Eigen gar und ganz Und nie ein fremder falscher Glanz Mir diesen Frieden raube.

Karl Sandreuter, Bafel.

Kindliches Genügen.

Was mich freute schon als Knabe, Ist dem Mann noch liebenswert, Kind zu sein, ist Gottesgabe; Andres hab' ich nie begehrt.

Manchen treibt es in die ferne Um ein Stücklein rotes Gold; Schöner sind die gold'nen Sterne, Blinken sie vom Himmel hold. Und're lieben Symphonien, Der von Hayden, der von Bach; Meine liebsten Melodien Pfeift der fink im Blätterdach.

Meiner Gärten Tuberosen Wachsen wild auf grüner flur; Hahnenfuß und Heckenrosen Zeigen mir des Schöpfers Spur.

Möcht' mit keinem König tauschen Um der Krone güldnen Schein; Darf ich dich, Natur, belauschen, Kann ich überglücklich sein.

Rob. Stäger, Bern.